

Anzeige

6 Alternative Browser zu Chrome, Firefox & Co: Vor- und Nachteile

Datum: 30.04.2019 | [Internet](#)



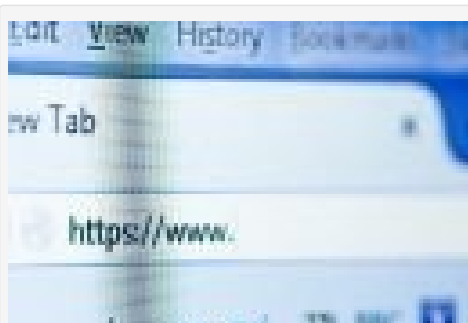
Chrome, Firefox, Safari - jeder kennt diese Namen. Dahinter verstecken sich die beliebtesten Browser für Windows und Mac. Aber sind es auch wirklich die besten? **In unserem Ratgeber stellen wir Ihnen einige unbekanntere alternative Browser vor.**

- ✓ Es gibt viele Browser-Alternativen mit ganz unterschiedlichen Eigenschaften.
- ✓ Wir geben Ihnen Tipps, welcher Browser für Sie am besten geeignet ist.
- ✓ Wenn Sie auf der Suche nach einem neuen Browser sind, haben wir die beliebtesten Alternativen für Sie zusammengestellt.

Inhalt [\[Ausblenden\]](#)

- [1. Browser haben unterschiedliche Eigenschaften](#)
 - [1.1. Die beliebtesten Browser](#)
 - [2. Alternative Browser](#)
 - [2.1. CLIQZ](#)
 - [2.2. Opera](#)
 - [2.3. Vivaldi](#)
 - [2.4. SeaMonkey](#)
 - [2.5. Midori](#)
 - [2.6. Tor-Browser](#)
 - [3. Fazit](#)
- [Ähnliche Artikel:](#)

1. Browser haben unterschiedliche Eigenschaften



Erst ein Browser eröffnet uns den Weg ins Internet.

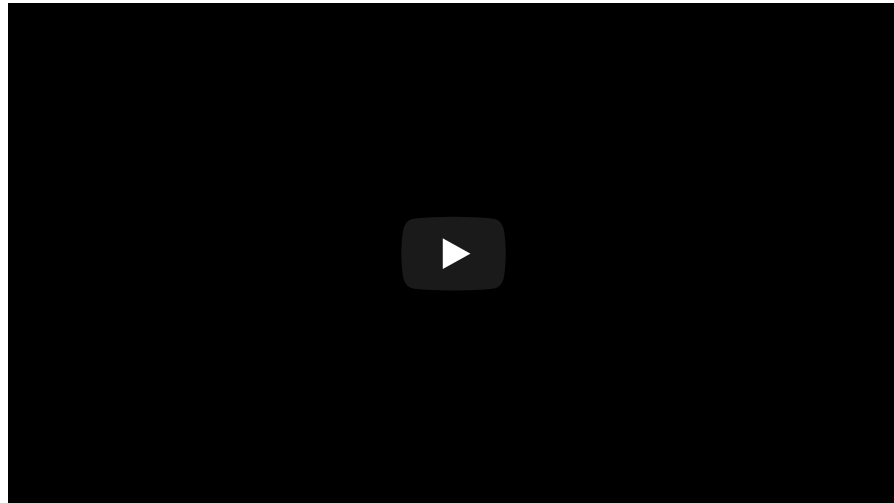
Wer im Internet surfen möchte, benötigt einen Webbrowser. Dieser ermöglicht erst die unbeschwertere Darstellung von Homepages und Inhalten. Welchen Browser Sie dafür benutzen, ist grundsätzlich erst einmal egal, denn ihren Zweck erfüllen sie alle.

Wer jedoch besonderen Wert auf Faktoren wie Sicherheit, Datenschutz oder Schnelligkeit legt, ist manchmal mit einer Alternative zu den großen Marktführern besser beraten. Und Angebote stehen mehr als genug zum Download im Web bereit. Wir stellen Ihnen sechs beliebte Browser Alternativen genauer vor.

1.1. Die beliebtesten Browser

Der weltweit meistgenutzte Browser ist Google Chrome. Zum einen liegt das an seinem schlichten und nutzerfreundlichen Design, zum anderen auch an der häufigen mobilen Nutzung, da er standardmäßig auf Android-Geräten vorinstalliert ist.

Darauf folgt in der Beliebtheitskala der einstige Liebling unter den Internet-Nutzern: Mozilla Firefox. Er trumpft vor allem mit zahlreichen Add-ons auf und wurde als direkter Gegenspieler zum Drittplatzierten, dem Internet Explorer, entwickelt. Letzterer wurde mittlerweile jedoch von Microsoft Edge abgelöst, der den fünften Platz unter den beliebtesten Browsern belegt. Nur etwas weiter vorne auf Platz vier steht Safari, der Browser von Apple.



2. Alternative Browser

Die gängigen Browser bieten für die normalen Internetanwendungen selbstverständlich alles, was man für unbeschwertes Surfen benötigt. Sie sind alle für unterschiedliche Betriebssysteme verfügbar und kommen auch als Apps für die mobile Nutzung.

Allerdings gibt es im Bereich der Sicherheit immer wieder Kritik, besonders bei Chrome und Safari. **Und auch was die Schnelligkeit, Funktionen und Bedienbarkeit angeht, gibt es oftmals noch Verbesserungspotenzial.** Vor allem beim Internet Explorer wird die Geschwindigkeit häufig bemängelt.

Alternative Browser versuchen sich in diesen Bereichen besser zu platzieren. Zwar lassen sich auch die meisten der üblichen Browser aufrüsten und absichern, aber viel einfacher ist es schließlich, wenn alles von vornherein bereits bestens eingerichtet ist. **Welche Besonderheiten die kostenlosen alternativen Browser bieten, haben wir für Sie zusammengestellt:**

2.1. CLIQZ



Cliqz besticht vor allem durch Sicherheit und eine schnelle integrierte Suchmaschine. Der Browser basiert

auf Firefox-Technik, was am Erscheinungsbild auch direkt erkennbar ist. Eine Suchanfrage wird ohne externe Suchmaschine direkt im Browser durchgeführt. Hierfür brauchen Sie wie bei Chrome lediglich den Suchbegriff in die Adressleiste einzugeben.

Beim Thema Sicherheit arbeitet Cliqz mit Anti-Tracking, um die Privatsphäre der Nutzer zu schützen. **Zudem ist ein Werbeblocker integriert und der Browser warnt vor potenziell gefährlichen Seiten und steuert automatisch bevorzugt auf geschützte https-Seiten.**

Ein Nachteil von Cliqz ist jedoch, dass nicht alle Firefox-Add-ons installiert werden können. Add-Ons, die nicht dem Sicherheits- und Privatsphäreanspruch von Cliqz gerecht werden, werden vom Hersteller blockiert.

Vorteile

- ✓ Integrierte Suchmaschine
- ✓ Schutz vor gefährlichen Seiten
- ✓ Werbeblocker und Anti-Tracking

Nachteile

✘ Weniger Auswahl bei Add-Ons



Sichere Suche



Schnelleinstellungen Sicherheit



Einstellungen

2.2. Opera



Opera ist unter den alternativen Browsern der wohl bekannteste und aufgrund seines schlanken Designs bei vielen

Anwendern sehr beliebt. **Aber auch in Sachen Sicherheit hat Opera einiges zu bieten: Ein integriertes VPN (Virtual Private Network) schützt die Privatsphäre** und lässt sich ganz einfach per Schieberegler neben der Adressleiste ein- und ausschalten. Neben einem integrierten Werbeblocker kommt der Browser mit einem Schutz vor unsicheren Webseiten sowie bestimmter Malware.

Die Benutzeroberfläche lässt sich auf die persönlichen Bedürfnisse anpassen. **Es stehen zahlreiche Add-ons zur Verfügung, darunter auch Messenger wie WhatsApp, Facebook oder Telegram.** Lesezeichen lassen sich ganz einfach in Ordnung auf der Startseite oder unterhalb der Adressleiste sammeln.

Einst basierte der Browser auf einer eigenen Engine, die auf Schnelligkeit ausgelegt war. **Mittlerweile benutzt Opera die gleiche Engine wie Chrome und ist von der Schnelligkeit gleichauf mit dem Google-Browser.**

Vorteile

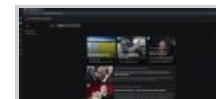
- ✓ schlanke Benutzeroberfläche, personalisierbar
- ✓ Datenschutz (VPN) und Filter gegen Malware
- ✓ integrierter Werbeblocker
- ✓ zahlreiche Add-ons



Startseite



Einfache Einrichtung Optionen



Personalisierter Newsfeed

2.3. Vivaldi



Vivaldi möchte besonders nutzerfreundlich sein und legt deswegen viel Wert auf möglichst viele individuelle

Einstellungsmöglichkeiten: Tabs lassen sich unterschiedlich anordnen, die Adresszeile verschieben und Designs anpassen. **Zahlreiche Einstellungen stehen dem Nutzer zur Verfügung, um die Optik und Funktionalität des Browsers an dessen Bedürfnisse anzupassen.** Dabei wird immer viel Wert auf Übersichtlichkeit gelegt, sowohl beim Einblenden von Lesezeichen oder dem Verlauf als auch beim praktischen Gruppieren von Tabs.

Vivaldi lässt sich zudem mit Add-ons für Chrome erweitern und so perfekt ausstatten. Durch die [Chromium](#) Engine funktioniert der Browser schnell und zuverlässig. **In Sachen Sicherheit und Datenschutz ist Vivaldi daher allerdings zunächst nur mäßig eingestellt.** Dies kann aber in den Einstellungen und Add-ons deutlich verbessert werden (unter anderem wird auch die alternative Suchmaschine [qwant.com](#) unterstützt). Wer sich die Mühe nicht machen möchte, aber gleichzeitig Wert auf Privatsphäre legt, ist daher mit einem anderen

alternativen Browser besser beraten.

Vorteile

- ✓ individualisierbare Designs und Optionen
- ✓ Übersichtlichkeit
- ✓ sehr benutzerfreundlich

Nachteile

- ✗ Datenschutz zu Beginn nicht optimal
- ✗ Nichts für unerfahrene PC-Nutzer



Startseite



Zahlreiche Einstellungsmöglichkeiten



Dark Mode mit anderen Tabs

2.4. SeaMonkey



Der Suite [SeaMonkey](#) basiert wie auch Clizq auf Firefox und bietet neben einem Browser weitere nützliche Tools: **Ein E-**

Mailprogramm unterstützt die Verwaltung zahlreiche Mail-Konten, dazu gibt es einen Newsgroup-Reader, eine Chat-Funktion sowie einen HTML-Editor. Außerdem haben Sie Zugriff auf viele Add-ons. Auch lässt sich die Oberfläche anpassen und mit Themes verändern.

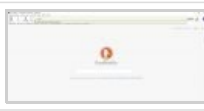
Im Bereich Datenschutz und Sicherheit hat SeaMonkey ebenfalls einiges zu bieten: **Ein lernfähiger Spam-Filter, Popup-Blocker, automatisches Löschen von Surfspuren.** Dazu können Sie festlegen, wie eine Webseite mit Grafiken und Cookies umgehen soll und so die Surfgeschwindigkeit verbessern.

Vorteile

- ✓ integriertes Mail-Programm
- ✓ automatisches Löschen von Cookies und Daten
- ✓ persönliche Einstellungen zu Cookies und Grafiken

Nachteile

- ✗ Nicht jeder braucht die zusätzlichen Funktionen
- ✗ veraltetes Design



DuckDuckGo als Standardsuche



Einstellungsmöglichkeiten der Suite

2.5. Midori

Der Schwerpunkt von **Midori** liegt ganz klar auf der Schnelligkeit. **Hierbei handelt es sich um einen kleinen Browser, der mit wenig Ressourcen auskommt und so auch für ältere Computer und Notebooks hervorragend geeignet ist.** Für Menschen, die einfach und flott durch das Internet surfen möchten, ist diese Browser-Alternative bestens geeignet.

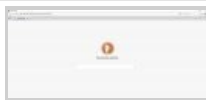
Die Oberfläche ist sehr einfach gehalten. Zudem werden Tabs und Erweiterungen unterstützt und die Anpassung an eigene Bedürfnisse ist ebenfalls möglich. **In Sachen Sicherheit und Datenschutz hält Midori jedoch keine besonderen Funktionen bereit.** Allerdings sind ein Adblocker und die Verwaltung von Cookies enthalten.

Vorteile

- ✓ Schnelles Surfvergnügen
- ✓ schlankes Design
- ✓ benötigt wenige Ressourcen

Nachteile

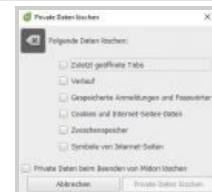
- ✗ kein Fokus auf Datenschutz und Sicherheit
- ✗ nur für Windows und Linux, nicht für Mac



Startseite



Einstellungsmöglichkeiten



Privatsphäre-Einstellungen

2.6. Tor-Browser



Der **Tor-Browser** ist das Gegenstück zu Midori, denn er legt besonderen Wert auf Ihre Privatsphäre. **Er ermöglicht**

anonymes Surfen, speichert keine Daten und leitet auch nichts weiter. Der Datenaustausch erfolgt über zahlreiche Umwege und Verschlüsselungen über das Tor-Netzwerk. **Ihre eigene IP-Adresse bleibt verborgen und ihr gesamtes Surfverhalten wird anonymisiert.**

Auch der Tor-Browser basiert auf einer modifizierten Version von Mozilla Firefox. Die einfache Handhabung ermöglicht auch unerfahrenen Internet-Nutzern einen einfachen Einstieg in das anonyme Tor-Netzwerk. **Einzig die Geschwindigkeit bleibt hier häufig auf der Strecke.** Das ist der Preis, den Sie zahlen müssen für den geschützten Datenaustausch.

Vorteile

- ✓ Anonymes Surfen

- ✓ Einstellbare Sicherheitseinstellungen
- ✓ leicht zu bedienen

Nachteile

- ✗ langsame Surfgeschwindigkeit



Verbindungsaufbau Tor-Netzwerk



Startseite



Einstellungen

3. Fazit

Für welche Browser Alternative Sie sich letztendlich entscheiden, hängt maßgeblich davon ab, worauf Sie beim Surfen Wert legen. **Opera ist mit seiner großen Fanbase ein Allround-Talent**, der es mit den großen Spitzenreitern durchaus aufnehmen kann.

Wem jedoch seine Privatsphäre besonders wichtig ist, sollte **dem Tor-Browser eine Chance geben**. Wenn Sie einen sehr alten und langsamen PC verwenden, ist **Midori definitiv die richtige Wahl** für Sie.

Individualisten können sich mit Vivaldi austoben und ganz nach ihren Wünschen anpassen. **SeaMonkey und Cliqz** sind sehr gut für Internetnutzer geeignet, die eine unkomplizierte Browser-Alternative suchen, um sich von den großen Firmen unabhängig zu machen.



40 Bewertungen

★★★★☆ 4,05

Ähnliche Artikel:

- [Sicherheitslücke in Firefox, Tor-Browser und...](#)
- [Chrome vs Chromium: Unterschiede und Zusammenhang](#)
- [Kritische Sicherheitslücke in Firefox und Tor-Browser](#)
- [Mozilla Firefox in Version 57 mit vielen Neuerungen](#)
- [Xiaomi Mint Browser: Diese Features bietet der neue...](#)
- [Der Adobe Flash Player Test und Ratgeber - Adobe...](#)

Eine Antwort auf "6 Alternative Browser zu Chrome, Firefox & Co: Vor- und Nachteile"

XCOUNTRY 30.04.2019 um 22:22

Na, da hat aber ein alter Opera-Fan die Feder geführt. Dagegen will ich auch nichts einwenden, war ich das doch mal (seit Opera 6.0) selber und habe mich erst 2014 neu orientiert (wie viele andere, nachdem die 12er eingestellt wurde). Seit einigen Jahren bin ich, neben dem Tor-Browser, Vivaldi-Fan, da dieser Browser, was die individuellen Einstellungsmöglichkeiten anbelangt, viel von dem alten 'Opera-Geist' atmet, meint, er ist wirklich bis in die Feinheiten individuell einstellbar. Das mag tatsächlich nicht unbedingt etwas "für unerfahrene PC-Nutzer" sein, ist aber erlebbar und dank einer lebendigen Community (mit vielen alten Opera-Fans!) auch gut supported.

Und - an Stelle von 'qwant' - noch ein Tipp für eine hoch individualisierbare Suche: 'Searx' - eine, auch im Ergebnisvergleich hervorragende, tracking- und werbefreie, die Privatsphäre respektierende Meta-Suchmaschine.

Why is this happening to me?